

WKÖ: Kyoto als Motor der Außenwirtschaft

Utl.: Seminar zur Nutzung der flexiblen Mechanismen JI/CDM auf nationaler und internationaler Ebene mit Experten von Weltbank und EBRD =

Wien (PWK131) - Die internationalen Klimaschutzvereinbarungen bieten eine Grundlage für innovative grenzüberschreitende Investitionsprojekte. Einsparungen bei CO₂-Emissionen können als Gutschriften vermarktet werden. Aufgrund des ambitionierten Klimaschutzzieles hat die Nutzung dieser sogenannten flexiblen Mechanismen in Österreich besonders große Bedeutung. Für die Exportwirtschaft bringt dieses neue Umfeld beträchtliche Chancen. Im Rahmen einer Veranstaltung in der WKÖ präsentieren namhafte Experten international tätige Fonds und Programme aus dem EU-Raum - ein besonderer Schwerpunkt wird den jüngsten österreichischen Initiativen auf diesem Gebiet gewidmet. Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen.

3.3.2004; 10:00 - 17:00 Uhr
Wirtschaftskammer Österreich, Rudolf-Sallinger-Saal
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

PROGRAMM

10:00 Uhr Einleitungsstatements: Walter Koren (Leiter der Außenwirtschaft Österreich (AWO) der WKÖ), Stephan Schwarzer (Leiter der Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik der WKÖ).
10:30 Uhr Prototype Carbon Fund - World Bank: Johannes Heister (Senior Economist, Prototype Carbon Fund Team, Weltbank).
11:45 Uhr Internationale Aktivitäten des BMWA im Rahmen des österreichischen JI/CDM-Programms: Herwig Dürr (Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit).
12:30 Uhr Mittagspause (Buffet)
13:30 Uhr Carbon Finance Services - EBRD: Johan Weijers (Senior Manager, Official Co-Financing Unit, EBRD), Jan Willem Van de Ven (Associate Banker, Energy Efficiency Team, EBRD).
15:00 Uhr Das österreichische JI/CDM-Programm und Möglichkeiten zur Umsetzung der flexiblen Mechanismen: Helmut Hojesky (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft).

15:15 Uhr Budgetäre Prioritätensetzungen in der österreichischen Klimapolitik: Thomas Micholitsch (Bundesministerium für Finanzen).

15:45 Uhr Experiences with the Netherlands' CDM Programme; its challenges, barriers and business opportunities: Reginald Hernaus (Netherlands' Ministry of Housing, Spatial Planning and the Environment - Clean Development Mechanism)

In der Mittagspause (12.30-13.30 Uhr) stehen die Vortragenden für persönliche Gespräche zur Verfügung. (SB)

~

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich
Presseabteilung
Mag. Bernhard Salzer
Tel.: (++43-1) 0590 900-4464
Fax: (++43-1) 0590 900-263
<mailto:presse@wko.at>
<http://wko.at/Presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0127 2004-02-27/11:33

~

271133 Feb 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040227_OTS0127